

Grippe, Schnupfnasen und volle Wartezimmer: 3 Tipps, die die Praxis fit für die Wintersaison machen

Berlin, 22. November 2016 – Die ideale Zeit für Grippeimpfungen ist laut Angaben des Robert Koch-Instituts im Oktober und November, denn die erste Grippewelle im Jahr tritt meist im Januar auf. Vorbereitungen für den Patientenansturm werden bestenfalls schon im Voraus und nicht erst mitten im Winter getroffen, wenn die Telefone in der Praxis nicht mehr still stehen. Verlängerte Öffnungszeiten oder intelligente Terminverwaltungssysteme wie [Doctolib](#) helfen, die Praxis winterfest zu machen.

Wenn die Telefone nicht mehr still stehen, unzählige Patienten eine Gripeschutzimpfung fordern oder hustend „am besten noch heute“ einen Termin möchten, ist es meist schon zu spät. Arztpraxen sollten sich frühzeitig auf den Patientenansturm vorbereiten, um der Winterzeit trotz Erkältungswelle gelassen entgegenzusehen.

1) Prävention betreiben und Patienten aufklären

Um die Anruferflut gar nicht erst aufkommen zu lassen, sollten Patienten ausreichend vor der Erkältungs- und Grippewelle darüber aufgeklärt werden, wie sie sich (und andere) gegen eine Ansteckung schützen und ihr Immunsystem im Winter stärken. Dabei helfen Aufklärungsgespräche im Zuge der Kontrolluntersuchung oder Broschüren und Infomaterialien, die in der Praxis ausgelegt werden.

2) Mehr Termine anbieten

Trotz Aufklärung in Sachen Gripeschutz wird es sich nicht komplett vermeiden lassen, dass im Winter mehr Patienten als sonst einen Termin anfragen. Arztpraxen können hier mit verlängerten Öffnungszeiten oder zusätzlichem Personal vorbeugen, um mehr Termine anzubieten und die Patienten nicht zu lange verträsten zu müssen. Auch die internen Prozesse können bei dieser Gelegenheit genauer unter die Lupe genommen werden, um die praxisinternen Abläufe effizienter zu gestalten.

3) Terminkoordination an Profis auslagern

Eine nachhaltige Lösung, um die Anzahl der Telefone zu reduzieren, ist die Auslagerung der Terminkoordination an externe Experten. Über vielseitige Online-Tools, wie den Terminkalender von Doctolib, können Patienten ihre Termine selbstständig buchen und organisieren. Dadurch reduzieren sich für das Praxisteam zeitintensive Abstimmungen, Telefonate sowie Verwaltungsaufgaben. Ärzte profitieren dank der intelligenten Funktionen von effizienteren Abläufen und von knapp 30 Prozent weniger Telefonaten – so gewinnen sie mehr Zeit für die Behandlung ihrer Patienten. Bereits mehr als 13.000 Ärzte und Therapeuten, 420 Gesundheitseinrichtungen und 5,2 Millionen Patienten nutzen den Service von Doctolib.

Die Vorteile von Doctolib für Ärzte

- **Mehr Zeit:** Ärzte gewinnen mehr Zeit für Patienten und andere Aufgaben, da 30 Prozent der Telefonate wegfallen.
- **Echtzeit-Buchungen:** Ärzte erhalten keine Email mit einer Terminanfrage, stattdessen wird der online gebuchte Termin direkt und in Echtzeit in den Kalender übernommen. Rückbestätigungen seitens des Praxisteams und Doppelbuchungen entfallen, da online nur solche Termine buchbar sind, die tatsächlich frei verfügbar sind.



- **Weniger Terminausfälle:** Dank der automatischen Erinnerungsfunktion und der Möglichkeit für den Patienten, online zu stornieren, reduziert sich die Anzahl unentschuldigter Terminausfälle um bis zu 75 Prozent.
- **Zusätzliches Service-Angebot:** Ärzte können ihren Patienten einen neuen Service bieten: 24/7 online Termine buchen.
- **Neue Patienten:** Über das Onlineverzeichnis auf Doctolib werden Arztpraxen noch einfacher gefunden und können so neue Patienten gewinnen.
- **Individuell anpassbar:** Der Ärzte-Kalender kann in hohem Maße angepasst werden - für jede Fachrichtung, ob privat oder gesetzlich versicherte Patienten und für jede Art von Termin.
- **Schnell freie Termine finden:** Bei vollen Terminkalendern ist es nicht immer leicht, auf Anhieb frei verfügbare Terminfenster zu erkennen. Der Doctolib-Kalender löst dieses Problem mit einem einzigen Klick und zeigt alle freien Zeiträume der folgenden Wochen an.
- **Support:** Doctolib implementiert das Tool ohne Zusatzkosten und der Support steht selbst samstags kostenfrei für alle Fragen zur Verfügung. Die Ärzte-Teams werden persönlich vor Ort geschult.

Über Doctolib

[Doctolib](#) erleichtert den Alltag von Arztpraxen und Gesundheitseinrichtungen. Das Kalender-Tool für Ärzte ist direkt mit einer Onlinebuchungsplattform für Patienten verbunden und vereinfacht dadurch die Terminplanung für Ärzte und Patienten gleichermaßen. Die Besonderheit: Die Buchungen finden rund um die Uhr in Echtzeit statt, wodurch Rückbestätigungen und Doppelbuchungen entfallen. Ärzte gewinnen wertvolle Zeit durch eine verbesserte Terminkoordination und erhalten Zugang zu neuen Patienten. Auf Doctolib finden Patienten einfach und schnell einen Arzt mit freien Kapazitäten und können den Termin direkt online buchen.

Doctolib wurde 2013 gegründet und hat sich innerhalb weniger Monate zum Marktführer bei der Online Arztterminbuchung in Frankreich etabliert: Bereits mehr als 13.000 Ärzte, 420 Gesundheitseinrichtungen und 5,2 Millionen Patienten nutzen den Service von Doctolib. Mit einem 23 Millionen Euro Investment von Accel Partners und weiteren namhaften Unternehmen startet Doctolib nun in Deutschland.

Weitere Informationen unter <https://www.doctolib.de/>.

Ansprechpartner Presse:

Schwartz Public Relations
Judith Zähringer / Julia Maria Kaiser
Tel: +49 89 211871-38 / -42
E-Mail: doctolib@schwartzpr.de
Web: www.schwartzpr.de